

Nr.: 6/2013 Halle (Saale), 16.12.2013

Abfallbilanz 2012 für das Land Sachsen-Anhalt liegt vor Erneute Abnahme des Aufkommens an festen kommunalen Abfällen

Der Präsident

In Sachsen-Anhalt fällt seit 1992 immer weniger fester kommunaler Abfall, also Hausmüll, hausmüllähnlicher Gewerbeabfall, Sperrmüll, Marktabfall und Straßenkehricht, an. Betrug das Aufkommen im Jahr 2000 noch rund 300 kg pro Einwohner, waren es 2012 noch rund 202 kg pro Einwohner. Insbesondere in den Landkreisen Wittenberg und Stendal liegt das Hausmüllaufkommen deutlich unter dem Landesdurchschnitt. Diese positive Entwicklung kann auf gestiegenes Umweltbewusstsein der Bürger, besseres Trennverhalten, angepasste Gebührensysteme und gut organisierte Entsorgungssysteme zurückgeführt werden.

So konnte seit Einführung der Getrenntsammlungen das Aufkommen an Wertstoffen (Papier und Pappe, Glas und Leichtverpackungen) von nur 66 kg pro Einwohner auf mehr als das Doppelte auf 133 kg pro Einwohner gesteigert werden. Insbesondere bei den Bioabfällen werden inzwischen 106 kg pro Einwohner erfasst, wobei dies mit 56 kg pro Einwohner (52,8 %) über die Biotonnen der privaten Haushalte geschieht. Weitere Möglichkeiten der Entsorgung von Grünabfällen für Bürger sind zentrale Sammelstellen oder organisierte Straßensammlungen. Durch die Einrichtung von Grünschnittsammelstellen konnten z.B. im Landkreis Jerichower Land 72 kg/Einwohner mehr Bioabfälle als im Vorjahr erfasst werden.

Das Aufkommen gefährlicher Abfälle beträgt rund 1,3 Millionen Tonnen. Gefährliche Abfälle sind überwiegend Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen sowie Bau- und Abbruchabfälle. Der Anteil an gefährlichen Abfällen aus Produktionsprozessen beträgt lediglich 22 %. Die Entsorgung gefährlicher Abfälle mit einer Verwertungsquote von rund 80 % erfolgt hauptsächlich im untertägigen Versatz, in chemisch-physikalischen Abfallbehandlungsanlagen und in Recyclinganlagen.

Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Landkreise und kreisfreie Städte) sind verpflichtet, ihre Abfallbilanzen über die Verwertung und Beseitigung der in ihrem Gebiet anfallenden und ihnen zu überlassenden Abfälle jährlich zu erstellen. Auf dieser Grundlage wird die Abfallbilanz des Landes jährlich durch das Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt in Halle (Saale) erstellt, durch das MLU herausgegeben und dient der Information, dem Vergleich und der Bewertung abfallwirtschaftlicher Belange im Land.

Die Abfallbilanz ist im Internet unter <u>www.mlu.sachsen-anhalt.de</u> in der Rubrik "Publikationen" abrufbar.

PRESSEMITTEILUNG

E-Mail: Praesident@ lau.mlu.sachsen-anhalt.de

Landesamt für Umweltschutz Reideburger Straße 47 06116 Halle(Saale) Tel.: 0345 5704-101

Tel.: 0345 5704-101 Fax: 0345 5704-190

Internet:

www.lau.sachsen-anhalt.de